No Woman, No Cry – Ka Weiber, ka Gschrei

von Helmut Haberkamm

Wenn Helmut Haberkamm Songklassiker ins Fränkische übersetzt, dann wird aus "No Woman No Cry" eben "Ka Weiber, ka Gschrei". Und aus der Idee, einige der weltbesten Songs in unsere Alltagssprache zu übertragen entstand wiederum ein Plan: Die Musik sollte in ein Theater- stück eingebaut werden. Nun haben Sie die Gelegenheit, es in unserer oberfränkischen Fassung zu sehen. Bemitleiden Sie zwei Ehekrüppel, nehmen Sie sich in Acht vor einem unverbesserlichen Schwerenöter, jubeln Sie mit in Gedanken an gute alte Zeiten, werden Sie Zeuge einer heimlichen Rebellion, die sich an einem frauensicheren Rückzugsort abspielt. Besuchen Sie drei Jungs, die in ihrem Ring of Fire schmoren. Sie erleben Robert Eller, Siggi Michl und Rüdiger Baumann in ihrer Männer- welt, in der Frauen keinen Platz haben - die aber ganz klar von ihnen dominiert wird. Denn worüber reden und singen die drei fast ausschließlich? Über Weiber!

